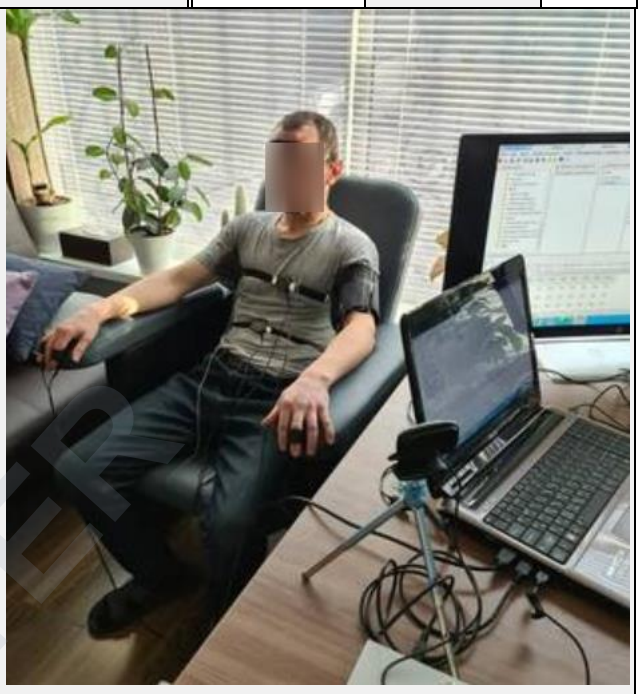
Bedingt empfohlen	10.08.2024	13 30 UHR

(Empfohlen, Bedingt empfohlen, Nicht empfohlen)

Bescheinigung über die Ergebnisse der Befragung unter Verwendung eines Polygraphen.

Nachname Vorname der getesteten Person	Max Mustermann	Geburtsdatum	01.01.1990	Alter	34
Position	Überprüfung wegen Diebstahls	 FOTO			
Ziel der Testung	Überprüfung im Zusammenhang mit dem Diebstahl von 10000 Euro				
Polygraph-Spezialist.:	Anton Chervonenko				
Ort der Testdurchführung	Hamburg				
Informationen zum Polygraphen (Typ, Registrierungsnummer)	Computergestützter Polygraph „RUBIKON“ ТУ У 26.2-2356813818-001:2015 Übereinstimmungszertifikat Ua.YT.030111-21 Gutachten der staatlichen sanitarisch-epidemiologischen Expertise Nr. 602-123-20-1/38532 Entspricht DSTU 8692:2016				
Registrierte Kanäle:	☐ **Lungenatmung** ☐ **Zwerchfellatmung** ☐ **Hautleitfähigkeitsreaktion** ☐ **Photoplethysmogramm** ☐ **Tremor**				

MUSTER

Vor Beginn der Befragung unter Anwendung eines Polygraphen (Lügendetektors) wurde dem/der befragten Kandidaten/Kandidatin der Ablauf der Untersuchung erklärt. Dem Testteilnehmer (der Testteilnehmerin) wurde ebenfalls mitgeteilt, dass die Durchführung der Untersuchung nur mit seiner (ihrer) freiwilligen Zustimmung zur Teilnahme an der Befragung möglich ist. Nach der Kenntnisnahme der gewährten Befugnisse hat der/die Befragte schriftlich der Durchführung der Befragung zugestimmt.

Zum Zweck der Einholung zusätzlicher Informationen aus der Biografie, der Klärung von Angaben zum Gesundheitszustand sowie zur Erfassung weiterer allgemeiner Angaben wurde mit

dem/der Befragten ein Gespräch geführt.

Im Verlauf des weiteren Gesprächs mit dem Untersuchten wurden die Tests im Detail besprochen, bis er (sie) den Sinn der gestellten Fragen vollständig verstanden hatte. Auf Anweisung des Polygraphologen sollte der Befragte (die Befragte) auf jede Frage eindeutig mit „ja“ / „nein“ antworten. Bei Schwierigkeiten, eine eindeutige Antwort zu geben, wurden die Fragen entsprechend angepasst.

Dem/der Untersuchten wurde erklärt, dass keine Fragen gestellt werden, mit denen er/sie nicht vorher vertraut gemacht wurde. Alle Fragen wurden in den Tests mindestens dreimal in verschiedenen Kombinationen wiederholt. Während der Untersuchung wurden die Methode der Kontrollfragen und die Methode der Suchtests angewandt.

	Fragen *	**Antwort**	**Ergebnis**
1	Wissen Sie, wo der Chef das Geld aufbewahrt hat, das gestohlen wurde?	**Nein**	Lüge
Kommentar.			
2	Wissen Sie, wer das Geld des Chefs gestohlen hat?	**Nein**	Lüge
Kommentar.			
3	Wissen Sie, wie hoch der genaue Betrag ist, der beim Chef verschwunden ist?	**Nein**	Lüge
Kommentar.			
4	Wissen Sie, in welcher Währung das Geld gestohlen wurde?	**Nein**	Lüge
Kommentar.			
5	Haben Sie heimlich 10.000 Euro des Chefs genommen?	**Nein**	Lüge
Kommentar.			
6	Haben Sie das gestohlene Geld versteckt?	**Nein**	Lüge
Kommentar.			
7	Haben Sie das gestohlene Geld ausgegeben?	**Nein**	Lüge
Kommentar.			
8	Haben Sie das gestohlene Geld mit jemandem geteilt?	**Nein**	**Wahrheit**
Kommentar.			

MUSTER

Fragen – nach dem Kommentar des/der Befragten – können unter Berücksichtigung neuer Informationen geändert werden, ohne dass der Sinn verloren geht.*
Fazid– die wahrscheinlichkeitstheoretische Schlussfolgerung des Polygraphologen – basiert auf der Analyse der Reaktionen des/der Befragten während der Durchführung der Polygraphenuntersuchung.*

Gegenseitige	Nicht erkannt
Verhalten	**Normales**.
Fazit *	Lüge in Punkt 1,2,3,4,5,6 und 7 festgestellt.

Das Schlussfolgerungsgutachten wird auf Grundlage der Analyse der Ergebnisse des Spezialisten für instrumentelle Lügendetektion und der vom Befragten erhaltenen Informationen erstellt.

Die Ergebnisse der Befragung mittels Polygraph sind: wahrscheinlich, streng vertraulich und stellen kein Beweis vor Gericht dar.

Datum	10.08.2024r.	**Polygraph-Spezialist**.:	Anton Chervonenko	

MUSTER